

# Protokoll

zur 5. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Technischen Universität Wien am Dienstag, den 14.06.2016, um 12:00 Uhr im Kuppelsaal, 1040 Wien, Karlsplatz 13, Stiege 1, 4.Stock.

## Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der 4. ordentlichen UV-Sitzung vom 28.04.2016
4. Berichte der Vorsitzenden
5. Wahl der/des 1. stellvertretenden Vorsitzes mit 01.07.2016
6. Referatswahl
7. Nominierung neue Senatsperiode
8. JVA BJ 2016/17
9. Mensenvertrag
10. Einhaltung des Frauenförderungsplans
11. Mental Health, Lernstress und Leistungsdruck an unserer Universität
12. Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden
13. Allfälliges

## TOP 1 Feststellung der ordentlichen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der HTU, Abd El Hamid Lashin, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 12:04 Uhr.

Weiters stellt Abd El Hamid Lashin die ordnungsgemäße Einladung und Anwesenheit folgender Mandatarinnen und Mandataren fest. Die Anwesenheitsliste ist dem Protokoll angehängt.

Es sind 18 von 19 Mandatarinnen und Mandataren anwesend. Die Beschlussfähigkeit während der Sitzung ist gegeben.

Sabrina Burtscher nominiert Gregor Novak statt Marita Gesteiger als ihren ständigen Ersatz.

## TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Für alle wird die Tagesordnung ausgehändigt

**Antrag: Abd El Hamid Lashin**

Antrag auf Genehmigung der Tagesordnung.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	18	<b>Contra</b>	0	<b>Enthaltung</b>	0
Der Antrag wurde <b>einstimmig angenommen</b> .						

### TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 4. UV-Sitzung vom 28.04.2016

Im Protokoll ist der Nachname von Denise Schaffers ständiger Ersatzperson falsch.

**Antrag: Abd El Hamid Lashin**

Antrag auf Genehmigung des Protokolls der 4. UV-Sitzung mit den genannten Änderungen.						
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	18	<b>Contra</b>	0	<b>Enthaltung</b>	0
Der Antrag wurde <b>einstimmig angenommen</b> .						

### TOP 4 Berichte der Vorsitzenden

**Die Vorsitzenden berichten über ihre Tätigkeiten:**

Während den Berichten der Vorsitzenden tauschen Tobias Bauernfeind und Denise Schaffer sowie Fabian Stütz und Michael Böhm.

### TOP 5 Wahl der/des 1. stellvertretenden Vorsitzes mit 1.7.2016

Denise Schaffer tritt mit 30.06.2016 als 1. stellvertretende Vorsitzende zurück. Sie schlägt Anna Klampfer zur Wahl vor.

Da es sich um eine Personenwahl handelt gibt es nur die Möglichkeiten ja oder nein zu stimmen.

Von 12:25 Uhr bis 12:35 Uhr wird die Sitzung unterbrochen, um die Stimmzettel auszuzählen..

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Ungültige Stimmen: 1

Anna Klampfer nimmt die Wahl an.

Protokollierte Wortmeldung Sabrina Burtscher:

Ich möchte Anna herzlich zur ihrer Wahl gratulieren und freue mich auf weitere konstruktive Zusammenarbeit. Ihre Expertise gerade im bildungspolitischen Bereich hat sie ja schon mehrfach unter Beweis gestellt.

Wie schon angemerkt wurde, ist aus feministischer Perspektive problematisch, dass nicht einer der beiden Männer aus dem Vorstandsteam seinen Posten für Anna frei macht, sondern die eine andere Frau im Team. Nichts desto trotz wäre eine Stimme gegen den Wechsel eine Stimme gegen Anna gewesen, was wiederum unserem feministischen Grundverständnis widerspräche. Ich hoffe, dass Anna sich umso mehr für Feminismus und Frauen\*förderung innerhalb der HTU und an dieser Universität einsetzt - wir brauchen das hier ganz dringend. Und ja, das bekommt ihr auch schriftlich.

## TOP 6 Referatswahl

Mit der Einladung wurden die Bewerbungen verschickt.

Sabrina Mayr tritt mir 30.06.2016 zurück. Somit wird die Stelle der stellvertretenden Referatsleitung für das Referat für Finanz-, Wirtschafts- und Vermögensangelegenheiten mit 01.07.2016 frei.

Abd El Hamit Lashin beantragt Rederecht für Jakob Bader.

Jakob Bader stellt sich vor.

Auch die Referatsleitung für das Organisationsreferat ist frei geworden. Davor Frkat wurde schon interimistisch eingesetzt und hat sich nun für die Stelle beworben.

Da er nicht persönlich anwesend sein kann, stellt ihn Andreas Potucek vor.

Da es sich um eine Personenwahl handelt gibt es nur die Möglichkeiten ja oder nein zu stimmen.

Sitzungsunterbrechung um die Stimmzettel aus zu zählen. Von 12:45 Uhr bis 12:55 Uhr.

Wahl Jakob Bader:

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Ungültige Stimmen: 2

Wahl Davor Frkat:

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 0

Ungültige Stimmen: 0

Protokollierte Wortmeldung Sabrina Burtscher:

Ich gratuliere Jakob zu seiner Wahl und freuen uns auf konstruktive Zusammenarbeit.

Ich freue mich schon auf die Lösung, die Jakob für den Finanzausschuss hat - im Idealfall sollte das halt eine neue Vorsitzende sein. Denn ansonsten wäre er der Vorsitzende eines Gremiums, das unter anderem seine Arbeit prüfen soll - und das ist nicht demokratisch.

Wir gratulieren Davor zu seiner Wahl und freuen uns auf intensive und konstruktive Zusammenarbeit.

Es ist sehr schade, dass sich hier in beiden Positionen ausschließlich Männer beworben haben, es gibt mehrfach Maßnahmenkataloge, beispielsweise vom AKG, wenn es um Posten an der TU Wien gibt. Beispielsweise können Ausschreibungen neu aufgerollt werden, wenn sich keine Frauen\* beworben haben. Es wäre schön, wenn wir das in der HTU auch so machen könnten, das ist leider immer noch nicht der Fall. Es sollte hier wirklich etwas passieren!

## TOP 7 Nominierung neue Senatsperiode

Mit 01.10.2016 beginnt die neue Senatsperiode. Sie geht von 01.10.2016-30.09.2019.

Die konstituierende Sitzung dafür findet am 27.06.2016 um 12 Uhr statt.

Von der Fachschaftsliste können 5 Personen nominiert werden und eine Person kann von der TU\*Basis nominiert werden. Weiteres sind Ersatzpersonen zu entsenden.

Die Nominierungen lauten:

Hauptmitglieder:

Fachschaftsliste: Anna Klampfer, Andreas Potucek, Dominik Pichler, Lukas Bürstmayr, Stefan Pitschuch

TU\*Basis: Erik Mothwurf

Ersatzmitglieder:

Fachschaftsliste: Nino Petuelli, Johanna Schneider, Johannes Steinbach, Clara Hönlinger, David Toneian, Viktoria Reiter, Johannes Strigl

TU\*Basis: David Kaufmann

**Antrag: Andreas Potucek**

Antrag auf Genehmigung der Nominierung der neuen Senatsmitglieder.						
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	19	<b>Contra</b>	0	<b>Enthaltung</b>	0
Der Antrag wurde <b>einstimmig angenommen</b> .						

## TOP 8 JVA BJ 2016/2017

Der Jahresvoranschlag wurde vom Finanzausschuss genehmigt.

Christoph Peinsipp steht für Fragen bezüglich dem JVA zur Verfügung.

**Antrag: Christoph Peinsipp**

Antrag auf Genehmigung des JVA 2016/2017.						
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	17	<b>Contra</b>	0	<b>Enthaltung</b>	2
Der Antrag wurde <b>angenommen</b> .						

Protokollierte Wortmeldung Sabrina Burtscher:

Ich habe mich enthalten, weil ich davon ausgehen muss, dass meine Zustimmung zum JVA wieder implizit als Zustimmung zu allen Posten im Ball & Hoffest gelten wird, was aber nicht der Fall ist. Ich bin nach wie vor der Meinung, dass Posten, die die Kompetenzen des Finanzausschusses überschreiten, von der UV zu beschließen sind.

Dazu gehören zahlreiche Posten, die unter anderem den TU-Ball und das Hoffest betreffen.

## TOP 9 Mensenvertrag

Mit 01.10.2016 muss es einen neuen Vertrag bezüglich MensapickerIn mit der Mensa geben. Der Vertrag wurde mit der Einladung verschickt.

Es wird angeregt auch einen Vertrag mit der Mensa bei der alten WU zu machen, da die Fakultät Architektur und Raumplanung für die Zeit des Umbaus auf der TU dorthin zieht.

**Antrag: Christoph Peinsipp**

Antrag auf Genehmigung des Mensenvertrags.						
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	17	<b>Contra</b>	0	<b>Enthaltung</b>	2
Der Antrag wurde <b>angenommen</b> .						

## TOP 10 Einhaltung des Frauenförderungsplans

Der Top wurde von GRAS eingebracht. Sabrina Burtscher erläutert das Thema.

Laut Universitätsgesetz ist jede Universität schon seit längerem dazu verpflichtet einen Frauenförderungsplan zu implementieren sowie einen Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen einzurichten. Beide Maßnahmen sind so an der TU institutionalisiert und implementiert. Der Frauenförderungsplan als solcher ist ein durchwegs ehrgeizig formuliertes Dokument, das in seiner Zielsetzung konsequent ist und neben klassischen, weitreichenden Methoden der Frauenförderung

auch die Diskriminierung im Alltag nicht außen vor lässt. Dies alles erachten wir an einer Technischen Universität als wichtig und mehr als notwendig.

Fakt ist aber, dass der Frauenförderungsplan von vielen Lehrenden nicht eingehalten bzw. bewusst ignoriert wird. Geschlechtergerechte Sprache in Lehrveranstaltungen (sowohl im Vortrag als auch in den Lehr- und Lernunterlagen) gehört eher zur Ausnahme als zur Regel, sexistische Entgleisungen und unsensibles Verhalten gehören für Frauen\* - gerade in bestimmten Studienrichtungen - zum Alltag. Der eigens für solche Fälle eingerichtete Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen ist unter Studierenden kaum bekannt. Auch die Initiativen der Abteilung für Genderkompetenz gleichen manchmal eher dem Versuch, es möglichst allen recht zu machen, als einer tiefgreifenden Kritik - wir erinnern uns an das Youtube-Video "Mann sein an der TU Wien". In diesem Video wird vorgestellt, wie es Männer nach ganz oben schaffen - von Kritik ist nichts zu sehen.

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen:

- Die HTU wird die Problematik beim Rektorat ansprechen und in Kontakt mit der Abteilung Genderkompetenz treten, um gemeinsam Projekte zur Frauen\*förderung an der TU Wien umzusetzen.
- Die HTU wird auch in ihren eigenen Strukturen Maßnahmen zur Frauen\*förderung in Form von Frauen\*quoten, Beschlussgrenzen u.Ä. implementieren und umsetzen. Dies inkludiert Rücksichtnahme auf eventuelle Mehrfachengagements, etwa am Weltfrauen\*tag.
- Die HTU wird sich dafür einsetzen, Frauen\* an der TU Wien sichtbarer zu machen - beispielsweise durch die Benennung von Hörsälen, dem Errichten von Denkmälern o.Ä.

13:23 Uhr Sitzungsunterbrechung.

13:35 Uhr die Sitzung wird wiederaufgenommen.

Es tauschen Tamara Gonaus und Nino Petuelli.

Andreas Potucek stellt folgenden Antrag: Ich stelle den Antrag, dass die HTU sich für die Frauenförderung und die Bewusstseinsbildung für Frauenförderung, in ihren internen Strukturen, einsetzt.

Abstimmung der Anträge:

**Antrag: Sabrina Burtscher**

Die HTU wird die Problematik beim Rektorat ansprechen und in Kontakt mit der Abteilung Genderkompetenz treten, um gemeinsam Projekte zur Frauen*förderung an der TU Wien umzusetzen.						
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	19	<b>Contra</b>	0	<b>Enthaltung</b>	0
Der Antrag wurde <b>einstimmig angenommen</b> .						

**Antrag: Sabrina Burtscher**

Die HTU wird auch in ihren eigenen Strukturen Maßnahmen zur Frauen*förderung in Form von Frauen*quoten, Beschlussgrenzen u.Ä. implementieren und umsetzen. Dies inkludiert Rücksichtnahme auf eventuelle Mehrfachengagements, etwa am Weltfrauen*tag.						
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	4	<b>Contra</b>	15	<b>Enthaltung</b>	0
Der Antrag wurde <b>abgelehnt</b> .						

**Antrag: Sabrina Burtscher**

Die HTU wird sich dafür einsetzen, Frauen* an der TU Wien sichtbarer zumachen - beispielsweise durch die Benennung von Hörsälen, dem Errichten von Denkmälern o.Ä.						
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	18	<b>Contra</b>	0	<b>Enthaltung</b>	1
Der Antrag wurde <b>angenommen</b> .						

**Antrag: Andreas Potucek**

Ich stelle den Antrag, dass die HTU sich für die Frauenförderung und die Bewusstseinsbildung für Frauenförderung, in ihren internen Strukturen, einsetzt.						
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Pro</b>	19	<b>Contra</b>	0	<b>Enthaltung</b>	0
Der Antrag wurde <b>einstimmig angenommen</b> .						

Protokollierte Wortmeldung Sabrina Burtscher:

Sehr schön, dass sich die HTU dazu durchringt, sich öffentlich zur Frauen\*förderung zu bekennen. Es ist aber sehr schade, dass unser Antrag - der im Original abgelehnt wurde - de facto nur verwässert und schwammiger formuliert jetzt doch angenommen wird. Es macht den Eindruck, als wollte sich die Fachschaftsliste nicht zu viel vorschreiben oder vorschlagen lassen.

## TOP 11 Mental Health, Lernstress und Leistungsdruck an unserer Universität

Der Top wurde von TU\*Basis eingebracht. Kathrin Conrad erläutert das Thema.

Sie liest ihren Antrag vor.

Die Hochschülerschaft der TU möge eine Arbeitsgruppe bilden, zu der alle Referate, UV-Mandatar\*innen und UV-Ersatzmandatar\*innen eingeladen werden. Die Teilnahme soll für auf Interesse und Freiwilligkeit beruhen.

Diese soll sich die gesamte restliche Exekutivperiode aktiv dafür einsetzen, dass pro Semester 1 Workshop zum Thema Stressbewältigung, Zeitmanagement und Leistungsdruck an der TU stattfindet. Auch 1 Vortrag über die Rechte und Möglichkeiten psychisch kranker oder beeinträchtigter Studierender soll abgehalten werden. Dafür sollte eine Zusammenarbeit mit der psychologischen Studierendenberatung angedacht werden. Auch soll die Arbeitsgruppe einen Folder erstellen, der über die Rechte (z.B. Änderung von Prüfungsmodi) und Möglichkeiten psychisch kranker bzw. psychisch beeinträchtigter Studierender informieren soll. Auch ein HTU info Artikel dazu kann veröffentlicht werden.

Weiters soll die Arbeitsgruppe im HTU Info mit einem Artikel auf den immer stärker werdenden Leistungsdruck aufmerksam machen, diesen kritisch diskutieren und die Folgen dieses Umstandes erörtern.

Diskussion über den Antrag.

13:45 Uhr Sitzungsunterbrechung.

13:55 Uhr Sitzung wird wiederaufgenommen.

Kathrin Conrad ändert ihren Antrag wie folgt ab.

### Antrag: Kathrin Conrad

Die Hochschüler\_innenschaft der TU möge eine Arbeitsgruppe bilden, zu der alle Referate, UV Mandatar\*innen und UV Ersatzmandatar\*innen und Interessent\*innen eingeladen werden. Die Teilnahme soll auf Interesse und Freiwilligkeit beruhen.

Abstimmungsergebnis	Pro	19	Contra	0	Enthaltung	0
---------------------	-----	----	--------	---	------------	---

Der Antrag wurde **einstimmig angenommen**.



## TOP 12 Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden

Keine Wortmeldungen.

## TOP 10 Allfälliges

Sabrina Burtscher fragt ob es Neuigkeiten über das Vergeben der Ehrendoktorate aus dem Senat gibt. Laut Vorsitz wurden die Ehrendoktorate überprüft, aber sonst gibt es keine weiteren Informationen.

Michael Böhm bittet die Mandatare und Mandatarinnen nach der Sitzung am Workshop Antragstellung und Co. teilzunehmen.

Daniela Markova lobt den Vorsitz für die tolle Raumauswahl.

Am Samstag 18.06.2016 findet die Regenbogenparade statt. Das LBST-Referat hat einen Wagen. Gerne kann man dort mitmachen. Daniela Markova bittet, den Wagen frei von Fraktionswerbung zu halten. Diese Info wird an das Referat weitergegeben.

Am 20. Juni um 18:30 findet eine Infoveranstaltung des Sozialreferats bezüglich Arbeitsrecht für ausländische Studierende statt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Abd El Hamid Lashin beendet die Sitzung um 14:16 Uhr.

Datum:

Datum:

---

Abd El Hamid Lashin,  
Vorsitzender der HTU

---

Manuela Binder  
Protokollführerin